

# Inklusion LE/GE: Wie arbeitet ihr?

**Beitrag von „Primarlehrer“ vom 3. März 2016 16:06**

Ich möchte mal den Förderschwerpunkt em-so/ese in den Raum werfen.

Wie geht ihr rein notentechnisch damit um, wenn ein Grundschüler aufgrund seines Förderstatus nicht die Leistung abrufen kann, die er abrufen könnte? Ich komme an dem Punkt der Argumentation nicht weiter. Einige Eltern sagen bei uns nämlich, dass Kollegen das Verhalten und nicht die Leistung auf dem Notenzeugnis bewerten. Ich habe dann als Klassenleitung versucht zu erklären, dass em-soz Kinder zielgleich unterrichtet werden und dass sie die Kollegen dennoch die besondere Situation berücksichtigen. Doch wenn Max Leistung verweigert, ich habe weiß, dass er es theoretisch kann, dann sind mir doch notentechnisch trotzdem die Hände gebunden und ich muss die Leistungsverweigerung eintragen. Klar bekommt dieser bestimmte Schüler später nochmal die Möglichkeit, aber auch die wird dann selten genutzt.

Wie handhabt ihr diesen Spagat?